

Dokumente

Stellungnahme des Sekretariats des Zentralkomitees der SED zum Bericht der Kreisleitung der SED Ludwigslust über „Erfahrungen der Parteiarbeit und der örtlichen Staatsorgane zur Entwicklung des gesellschaftlichen Lebens in den Dörfern und der Erschließung aller Ressourcen für die Erfüllung der landwirtschaftlichen Aufgaben“ (Beschluß des Sekretariats des ZK der SED vom 27. April 1983).....

383

Leserbriefe

Leserdiskussion „Meine Tat für den Frieden“

- Helmut Gaudian: Gute Einzelergebnisse reichen nicht.....** 380
- Wilhelm Buch: Gespräche regen zu Friedenstaten a n** 382
- Heidemarie Hermann: Paten helfen bei Studienorientierung** 388
- Hans-Joachim Becker: Richtige Haltung zu neuen Anforderungen** 390
- Hans Müsse: Die Exportaufgaben zuverlässig erfüllen** 392
- Rainer Knop: Das Parteiaktiv koordiniert Aktivitäten.....** 394
- Reinhard Mäder: Kommission vermittelt beste Erfahrungen.....** 396

Zum Titelbild: Schlechter Qualität und Ausschuß hat die Jugendbrigade „W. Komarow“ der Abteilung Veredlung im Glaswerk Döbern den Kampf angesagt. Parteigruppenorganisator und stellvertretender Leiter der Brigade Manfred Thumann (unser Bild) kann sich bei seinen Bemühungen auf die Kommunisten seines Kollektivs stützen. Sie werden wegen ihrer Arbeitsergebnisse und Überzeugungskraft geachtet. Jeder Genosse hat einen abrechenbaren Kampfauftrag. Abgeleitet vom Kampfprogramm der Partelorganisation sehen sie ihre besondere Aufgabe darin, den Ausschuß um weitere 0,4 Prozent zu senken. Foto: LR/A. Wallstab Foto 2. Umschlagseite: E. Höhne; Grafik 3. Umschlagseite: Martin Jahn, unter Verwendung eines Fotos von J. Stadler.



<p>Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Dr. Günter Jurczyk (stellv. Chefredakteur), Werner Eberlein, Peter Faltin, Manfred Grey, Dr. Wolfgang Herger, Therese Heyer, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Müller, Helmut Müller, Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Helmut Semmelmann, Hilde Stölzel, Gerhard Trölitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.</p>	<p>Herausgegeben vom Zentralkomitee der SED</p> <p>Verlag: Dietz Verlag Berlin, 1020 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf: 2 70 30 Anschritt der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2 02 39 66 Lizenznummer: 1353, erteilt vom Presseamt beim Vorsitzenden des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland Erscheint zweimal im Monat, Abonnementspreis-.60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis -.30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen</p> <p>Dieses Heft wurde am 12. Mai 1983 in Druck gegeben П</p>
---	--